

Eisenerzer Pfaffenstein Dämpfer 6

Hochschwab

Die Tour ist noch recht neu (Stand August 2006) und wenig begangen, dementsprechend ist sie noch nicht so richtig ausgeputzt und verlangt ein gewisses felstechnisches Beurteilungsvermögen. Hemmend auf das 'Ausputzen' wirkt sich auch der Umstand aus, dass Steine aus der Tour direkt auf den Markussteig fallen. Meine Empfehlung auch für Begeher des Markussteiges: unbedingt bei der Querung am Fuß der Westwand einen Helm tragen!!!

Beschreibung

Der genaue Routenverlauf kann dem Topo entnommen werden. Es empfiehlt sich, nach der ersten 6- Stelle (vor der Rinne) einen Stand zu machen (kleiner Absatz). Dort ist zwar nur ein Bohrhaken vorhanden, aber weiter oben ist's etwas unbequemer. Es wäre möglich, dass man die 3 und 4 Seillänge mit einem 60 Meter Seil zusammenhängen kann. Das kann ich aber nicht mit Sicherheit sagen.

Von dem Stand vor der Quergangslänge kann man notfalls leicht über einige Meter 2-3er Gelände zum Klettersteig ausqueren. Bei der Quergangslänge nach dem zweiten Bohrhaken etwas absteigen und über einen kleinen Felsblock (-sporn) herum und nochmals etwas runter zum Stand.

Der Ausstieg nach der letzten Länge führt ein paar Meter über lose Steine, die leicht runterfallen können.

In der Tour kann es zu Steinschlag aus dem doch stark begangenen Eisenerzer Klettersteig kommen, dieser gefährdet nicht nur Kletterer, sondern auch die Begeher des Markussteiges (siehe oben!).

Die Tour endet auf der Schulter, man kann nun den oberen Teil des Klettersteiges begehen, den Westgrat (3+) bzw. den leichten Weg über Schroffen durch das kleine Kar links der Schulter, um auf den Gipfel zu gelangen.

Schwierigkeit

6 (meist zw. 4 und 5, je eine Stelle 6- und 6, 5 obligatorisch, 7 Seillängen)

Absicherung: Die Tour ist mit Bohrhaken eingerichtet, die Hakenabstände sind, abgesehen von den schwierigeren Stellen, aber dennoch alpin. Ein oder zwei mittlere Friends können hilfreich sein.

Zu- und Abstieg

Kommt man vom Präbichl biegt man bei jener Abzweigung ab, wo der Wegweiser 'Polizei' hinzeigt. Direkt nach dem Polizei-Posten, rechts bergauf abbiegen. Bei den Querstraßen immer gerade drüber (immer bergauf) bis man den Parkplatz (bei einer Transformator-Station) erreicht.

Dem Wanderweg Richtung Pfaffenstein folgen, bis links der Markussteig abzweigt. Dem Markussteig bis zu Höhlennische mit den Gedenktafeln folgen (ca. 1.5 Std.) Nun nach links weiter bis kurz vor der ersten Leiter. Vom tiefsten Punkt der Wand einige Meter rechts aufsteigen. Einstieg zur Tour bei einem Bohrhaken mit Lasche (am Fuß eines kleinen Pfeilers).

Abstieg von der Schulter über den Eisenerzer Klettersteig, oder vom Gipfel über den Markussteig oder den Schrabachersteig.

Bilder aus der Tour



Eisenerzer Pfaffenstein (1865 m) Westwand

Dämpfer 6 (5 obl)

Kuni Endler & A. Aflenzer Okt. 2005

Die Tour endet auf der Schulter ca. 100 mH unter dem Gipfel. Aufstieg zum Gipfel entweder über den Eisenerzer Klettersteig, den Westgrat (3+) oder links über schroffen durch den kleinen Sattel.

durch Rinne gerade empor und dann nach rechts, Achtung viele lose Steine, zu Stand und Wandbuch links haltend zu steiler Platte mit Riss	7. SL 35 m
Gerade empor (super griffige Löcher! sehr schön!)	
Quergang nach links, nach dem 2. Bolt leicht absteigen, nicht rauf! Weiter um Felsblock	6. SL 30 m
Stand auf Absatz, ca. 7 m rechts führt der Eisenerzer Klettersteig vorbei (Ausquermögl.)	5. SL 45 m
in direkter Linie am kleinen Pfeiler in der Mitte, und auf der rechten Seite der großen dreieckigen Wand vorbei, oben steil. Sehr schöne und homogene Länge.	
	4. SL 30 m
Durch Rinne links aufwärts bis auf Pfeilerkopf, dann nach rechts und gerade empor zu Stand.	
Stand auf kleinem Absatz (nur 1 Bolt) kombinieren der 3 u. 4 SL evtl mit 60 m Seil mögl. kurz über Schroffen leicht links zu einer steileren griffigen Wand, diese gerade empor bis zur Piazz-Schuppe (schön!)	3. SL 35 m
	2. SL 35 m
In einem leichten Bogen zu kleinem Absatz (Stand)	
Vom Stand gerade empor (5+, kurz) dann rechts etwas schroffig in den Kamin, diesen empor und bei obigem Bohrhaken rechts hinaus queren.	1. SL 30 m
Aus der Kaminrinne links hinaus steigen, ein Stück gerade empor und leicht rechts zu Stand (zwei Bohrhaken mit Reepschnur verbunden)	
Einstieg bei einem Bolt nur einige Meter rechts aufwärts vom Markussteig.	

ca. 5 Min. von der Felsnische mit den Gedenktafeln (von dort links weiter)

Informationen und Hinweise

Web: http://strassig.at/pictures/bergsport/tipps-und-infos/topos/topo_daem...

